

- 1.) Verifizieren Sie mit dem Kommando `show guestshell`, dass die Guest Shell bereits läuft.
- 2.) Wechseln Sie in die Guest Shell über.
- 3.) Verifizieren Sie mit `ifconfig`, dass die Guest Shell über alle aktiven Interfaces der Host Plattform verfügt.
- 4.) Mit `chvrf management` wird der VRF Kontext der Guest Shell auf das VRF management geändert. Verifizieren Sie, dass die Guest Shell auch den Management Port der Host Plattform nutzen kann.
- 5.) Richten Sie auf der Guest Shell einen User `cisco1` mit Passwort `cisco123` ein. Starten sie im VRF default den SSH Demon mit Port 2222: `sudo chvrf default /usr/sbin/sshd -p 2222`. Verifizieren Sie dann die Erreichbarkeit der Guest Shell per SSH unter der Portnummer 2222 von einem direkt benachbarten Device. Mit `netstat -a` werden alle aktiven Sockets der Guest Shell angezeigt. Können Sie auch ihre eigene SSH Session entdecken?